BÜRGERSCHAFT
DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG
22. Wahlperiode

Drucksache 22/15304
28.05.24

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Andreas Grutzeck (CDU) vom 21.05.24

und Antwort des Senats

Betr.: F&W Fördern & Wohnen – Überfordert der Senat das städtische Unternehmen?

Einleitung für die Fragen:

Schon seit Jahren steht das städtische Unternehmen Fördern & Wohnen AöR (F&W) mit der Unterbringung von Flüchtlingen, Obdach- und Wohnungslosen vor enormen Herausforderungen. Krisen zu bewältigen als Dauerthema, das ist für die Unternehmensführung, aber vor allem für die Beschäftigten, leider Alltag. Doch statt Fördern & Wohnen zu entlasten, bekommt es immer mehr zusätzliche Aufträge, die zwar im weitesten Sinne mit dem Unternehmenszweck vereinbar sind, aber in der Summe auch zu einer Überforderung führen können.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Der Senat hat sich wiederholt zu der besonderen Rolle seines städtischen Unternehmens F&W Fördern & Wohnen AöR (F&W) und dessen Bedeutung für die Vermeidung von Obdachlosigkeit, der Versorgung von Menschen mit Wohnraum, die es am Wohnungsmarkt besonders schwer haben, und der Wahrung des sozialen Friedens geäußert, siehe unter anderem Drs. 22/11535.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften von F&W wie folgt:

Frage 1: *Wie viele und welche der Standorte (EA, örU regulär oder UPW) sind angemietet, welche im Eigentum von F&W? Wie hoch sind jeweils die jährlichen Mietkosten bei den angemieteten Objekten und welche Laufzeit haben die Mietverträge?*

Antwort zu Frage 1:

Zu den derzeitigen Laufzeiten und Kosten siehe Anlage 1. Die Laufzeiten werden nach Möglichkeit auch regelmäßig verlängert.

Die in der Anlage 1 dargestellten Mieten umfassen unterschiedliche Kostenpositionen. An vielen Standorten wurden ausschließlich die Flächen angemietet und durch F&W selbst bebaut, andere Standorte umfassen auch die Mietkosten der Gebäude und darüber hinaus unter Umständen auch weitere Serviceleistungen des Vermieters. Eine detaillierte Aufschlüsselung ist im Rahmen der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Frage 2: *Welche Standorte von Flüchtlingsunterkünften mit jeweils wie vielen Plätzen sind derzeit im Bau und welche in Planung bei jeweils welchem Investitionsvolumen? Welche davon sind konkret mit Fertigstellung 2024 vorgesehen und welche für die darauf folgenden Jahre geplant (mit Jahr der Fertigstellung)?*

Antwort zu Frage 2:

Die geplanten beziehungsweise in Bau befindlichen öffentlichen Unterkünfte mit Fertigstellung 2024 fortfolgend einschließlich der jeweiligen Platzkapazität und Investitionsvolumen lassen sich der nachstehenden Übersicht entnehmen:

Tabelle 1

Fertigstellung in	Unterkunftskategorie	Unterkunft/Standort	Platzkapazität (Sollzahl)	Investitionsvolumen (in Millionen Euro)
2024	Öffentlich-rechtliche Unterbringung (örU)/Wohnunterkunft (WUK)	Am Luisenhof westl. Nr. 16/ggü. Nr. 19	304	ca. 23,7
	örU/Interim	Am Radeland 25	ca. 124*	ca. 0,12
	örU/WUK	Beltgens Garten 2 – Umbau/Aufwertung des bestehenden Interimsstandorts	241**	ca. 0,5
	örU/WUK	Hinschstraße 1-3 (zweiter Bauabschnitt)	ca. 155*	**
	örU/WUK	Pinneberger Straße 40 – Erweiterung der bestehenden Wohnunterkunft	100	ca. 7,4
	örU/Interim	Rahlstedter Grenzweg 5-7	136	ca. 4,0
	örU/WUK	Quellmoor 24	216	ca. 12,0
	örU/WUK	Vorhornweg 2 – Umbau/ Aufwertung des bestehenden Notstandorts	350	ca. 17,7
2025	örU/WUK	An der Twiete 23 – Umbau/Aufwertung des bestehenden Notstandorts	350	ca. 11,4
	örU/WUK	Ohnhorststraße (ohne Nr., Parkplatz Botanischer Garten)	144	ca. 9,9
	örU/WUK	Puckaffer Weg 1	320	ca. 22,3
	örU/WUK	Tangstedter Landstraße	300-400*	ca. 12,9
	örU/In Zukunft Wohnen	Wichmannstraße 29	370	ca. 41,1

Quelle: F&W, Stand Mai 2024

* Bei den angegebenen Platzkapazitäten handelt es sich um Planungs-/Orientierungsgrößen. Die abschließende Platzkapazität steht noch nicht fest. In Bezug auf den zweiten Bauabschnitt am Standort Hinschstraße 1-3 werden die (Um-)Baumaßnahmen gegenwärtig noch geplant, sodass sich auch noch keine Aussage über das Investitionsvolumen treffen lässt.

** Es handelt sich hierbei um zusätzliche Plätze zu den bereits am Interimsstandort existierenden.

Darüber hinaus sind die Prüfungen und Planungen noch nicht abgeschlossen.

Frage 3: *F&W verfügt auch über reguläre Mietwohnungen. Anfang 2023 waren es 1.355. Wie viele sind es aktuell? Bitte auch jeweils nach Standorten auflisten.*

Antwort zu Frage 3:

Durch Neubau und Ankauf von Objekten hat sich die Anzahl der von F&W vermieten Wohneinheiten auf 1.503 erhöht (Stand Mai 2024). Darüber hinaus vermietet F&W im Rahmen der sogenannten Zwischenvermietung befristet von Dritten zur Verfügung

gestellten Wohnraum. Die Zahl dieser Wohnraummietverträge beträgt 113. Im Übrigen siehe Anlage 2.

Frage 4: *Auch Menschen mit Behinderungen macht F&W im Bereich Eingliederungshilfe Angebote. Anfang 2021 waren es sieben Standorte mit 589 Plätzen. Welche sind dies aktuell mit jeweils welcher Platzzahl?*

Antwort zu Frage 4:

Tabelle 2

Angebot	Angebot für Menschen mit …	Platzzahl
Wohnhaus Huckfeld (nicht im Leistungsgeschehen der FHH)	geistiger und mehrfacher Behinderung als besondere Wohnform	52
Hausgemeinschaft Neue Mitte	geistiger und mehrfacher Behinderung Wohnen mit Assistenz	22
Tagesstätte Huckfeld (nicht im Leistungsgeschehen der FHH)	geistiger und mehrfacher Behinderung Tagesstrukturierung	22
Tagesstruktur Huckfeld (nicht im Leistungsgeschehen der FHH)	geistiger und mehrfacher Behinderung Tagesstrukturierung für ältere und vorgealterte Menschen	22
Sozialtherapeutisches Zentrum Sachsenwaldau	einer seelischen Behinderung und/ oder Suchterkrankung als besondere Wohnform	157
Zentrum an der Dorothea-Buck-Straße	einer seelischen Behinderung als besondere Wohnform	65
Zentrum an der Dorothea-Buck-Straße	einer seelischen Behinderung als besondere Wohnform für Menschen mit Beschluss gemäß § 1831 BGB	7
Projekt Individuelle Arbeitsbegleitung PIA	einer seelischen Behinderung als Teilhabe am arbeitsweltlichen Kontext (TaK)	32
Assistenz in der Sozialpsychiatrie (ASP)	einer seelischen Behinderung	212
Assistenz in der Sozialpsychiatrie – Sucht (ASPS)	einer Suchterkrankung	10
Gesamtplatzzahl		601

Quelle: F&W, Stand Mai 2024

Frage 5: *Wie hoch war im Jahr 2021 und 2022 jeweils der Kostendeckungsgrad der Gebühren in örU und wie hoch soll er für das Jahr 2023 nach Wirtschaftsplan sein?*

Frage 6: *Wie hoch war im Jahr 2023 jeweils der Kostendeckungsgrad der jeweiligen Geschäftsfelder und insgesamt?*

Antwort zu Fragen 5 und 6:

F&W ist auf den Geschäftsfeldern Wohnunterkünfte und Unterkünfte mit der Perspektive Wohnen (UPW), Erstaufnahme, Wohnungslosenhilfe und Projekte, Vermietung, Begleitung und Teilhabe sowie auf den operativen Geschäftsfeldern Kaufmännische Verwaltung und Projekt- und Immobilienmanagement tätig. Die erhobenen Gebühren für öffentlich veranlasste Unterbringungen betreffen dementsprechend nicht alle Geschäftsfelder, auf denen F&W tätig ist.

Die für Soziales zuständige Behörde ermittelt im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Gebührenhöhe gemäß der Gebührenordnung für öffentlich veranlasste Unterbringungen den Kostendeckungsgrad der Gebühren zu den berücksichtigungsfähigen Gesamtkosten. Dieser betrug im Jahr 2021 rund 83 Prozent, im Jahr 2022 rund 91 Prozent und im Jahr 2023 rund 90 Prozent.

Frage 7: *In Drs. 21/16101 heißt es, dass F&W die Gebühren für die selbst betriebenen Standorte grundsätzlich auf die Finanzierung durch die BAGSFI angerechnet bekommt. Im Jahr 2021 betrugen die Gebührenerlöse bei den selbst betriebenen Standorten der öffentlichen Unterbringung 156 Millionen Euro. Wie hoch war der Betrag jeweils in den Jahren 2022 und 2023?*

Antwort zu Frage 7:

Die Gebührenerlöse für die selbst betrieben Standorte betragen für das Jahr 2022 rund 169 Millionen Euro und für das Jahr 2023 rund 184 Millionen Euro.

Frage 8: *Hat sich das Aufgabenspektrum von F&W im Vergleich zum Jahr 2023 verändert?*

Wenn ja, in welchen Bereichen?

Antwort zu Frage 8:

Am 26. Januar 2024 wurde das Zentrum an der Dorothea-Buck-Straße mit bereits zuvor bestehenden und neuen Angeboten der Eingliederungshilfe (bereits zuvor bestehende Qualifizierte Assistenz in Besonderen Wohnformen für Menschen mit seelischen Behinderungen und einem neuen Bereich für Personen, die darüber hinaus einem gerichtlichen Beschluss gemäß § 1831 BGB unterliegen) eröffnet. Zudem befindet sich an dem Standort ein Angebot der Assistenz in der Sozialpsychiatrie für ältere Menschen mit seelischen Behinderungen und Pflegebedarf.

Im Geschäftsbereich Aufnahme und Perspektive hat sich das Aufgabenspektrum um das Angebot Übergangswohnen im Garstedter Weg 20 erweitert, welches obdachlose Menschen mit verfestigtem Aufenthalt im öffentlichen Raum adressiert, um ihnen im Rahmen einer Clearing- und Stabilisierungsphase Anschlussperspektiven zur Überwindung von Obdachlosigkeit zu vermitteln.

Frage 9: *Wie ist aktuell der Betreuungsschlüssel in örU? Wenn es eine Abweichung vom Betreuungsschlüssel gibt:*

Wenn ja, warum inwiefern und gibt es hierzu Sondervereinbarungen?

Antwort zu Frage 9:

Siehe Drs. 22/11535.

Frage 10: *Im Mai 2019 hat das Einzugs- und Begleitteam (EBT) mit sechs VZÄ seine Arbeit aufgenommen (Drs. 21/19162) und im Jahr 2022 71 Haushalte beim Umzug unterstützt und 249 beraten. Wie viele Haushalte konnten im Jahr 2023 in regulären Wohnraum vermittelt werden und wie viele werden aktuell im neuen Wohnraum inwiefern weiter betreut? Mit welchen Vermietern in welchen Stadtteilen arbeitet das aktuell wie viel VZÄ umfassende EBT inwiefern jeweils zusammen?*

Antwort zu Frage 10:

Das Einzugs- und Begleitteam (EBT) vermittelt keine Wohnungen, sondern unterstützt Klientinnen und Klienten, die von der öffentlich-rechtlichen Unterbringung in privaten Wohnraum ziehen.

Das EBT hat im Jahr 2023 51 Übergänge in Wohnraum bereits vor Mietvertragsabschluss begleitet. Hinzu kamen im Jahr 2023 81 Übergänge in Wohnraum, bei denen Klientinnen und Klienten ihre Wohnung selbst gefunden haben, das heißt das EBT stieg nach Mietvertragsabschluss ein und unterstützte mit einer Einzugsberatung und weiterführenden Beratungen. Insgesamt hat das EBT im zurückliegenden Jahr 141 Haushalte unterstützt und beraten, welche aus öffentlich-rechtlicher Unterbringung in privaten Wohnraum gezogen sind.

Derzeit berät das EBT circa 195 Haushalte, die in den letzten zwei Jahren einen Mietvertrag abgeschlossen haben. Die Unterstützung erstreckt sich über die Einzugsberatung bis hin zu weiterführender Beratung bei auftretenden Fragen oder Problemen. Zu

den Vermieterinnen und Vermietern, mit denen das EBT zusammenarbeitet, siehe Drs. 22/11535.

Die Klientinnen und Klienten des EBT haben in folgenden Stadtteilen eine Wohnung angemietet:

Allermöhe, Altstadt, Altona-Altstadt, Altona-Nord, Bahrenfeld, Barmbek-Nord, Barmbek-Süd, Bergedorf, Billstedt, Bramfeld, Dulsberg, Eidelstedt, Eimsbüttel, Eißendorf, Eppendorf, Farmsen-Berne, Finkenwerder, Groß Borstel, Groß Flottbek, Hamm, Harburg, Harvestehude, Hausbruch, Heimfeld, Hoheluft-Ost, Hohenfelde, Horn, Hummelsbüttel, Iserbrook, Jenfeld, Kirchwerder, Langenhorn, Lohbrügge, Lokstedt, Lurup, Marienthal, Mümmelmannsberg, Nettelnburg, Neuallermöhe, Neuenfelde, Neugraben-Fischbek, Neuwiedenthal, Nienstedten, Ohlsdorf, Osdorf, Othmarschen, Ottensen, Poppenbüttel, Rahlstedt, Rissen, Rothenburgsort, Sasel, Schnelsen, St. Pauli, Steilshoop, Stellingen, Tonndorf, Uhlenhorst, Veddel, Volksdorf, Wandsbek, Wilhelmsburg, Wilstorf, Winterhude.

Das Team des EBT umfasst aktuell 15 Mitarbeitende, mit 13,93 Vollzeitäquivalente. Im Übrigen siehe Drs. 21/16427, 21/17938, 21/19162, 22/3138 sowie 22/11535.

Frage 11: *Werden die Gebührenbescheide immer noch überwiegend über das Unterkunfts- und Sozialmanagement durchgeführt wie in Drs. 22/11535 dargestellt?*

Wenn ja, warum?

Wenn nein, unter welchen Voraussetzungen nicht?

Antwort zu Frage 11:

Das Unterkunfts- und Sozialmanagement (UKSM) übernimmt entsprechend der Leistungsvereinbarung zum UKSM in den Einrichtungen der örU weiterhin die Einkommensfeststellung, die Festlegung der Gebührenhöhe, die Aushändigung des Kostenfestsetzungsbescheides sowie die diesbezügliche Kommunikation mit Bewohnerinnen und Bewohnern. Im Übrigen siehe Drs. 21/19168.

Frage 12: *Gibt es in der Zusammenarbeit und Aufgabenverteilung von F&W mit der Stabsstelle Flüchtlinge und übergreifende Aufgaben (SFA) Veränderungen gegenüber dem Vorjahr?*

Wenn ja, seit wann welche?

Antwort zu Frage 12:

Nein.

Frage 13: *F&W hat 2022 und 2023 Hotelkontingente gebucht und Hilfsorganisationen mit dem Betrieb von großen Notunterkünften beauftragt. Wie ist der aktuelle Stand in Bezug auf Hotelkontingente und Notunterkünfte bei jeweils welchen externen Betreibern?*

Antwort zu Frage 13:

Es sind weiterhin Hotels und Hostels mit einer Gesamtplatzzahl von 6.594 Plätzen angemietet. Für eine Übersicht der Standorte im Einzelnen siehe https://www.hamburg.de/fluechtlinge-unterbringung-standorte/.

Des Weiteren werden die nachfolgenden Unterkünfte sowohl im Regelsystem der Erstaufnahme und öffentlich-rechtlichen Unterbringung als auch Interims- und Notstandorte mit einer Gesamtplatzzahl von 7.880 Plätzen im Auftrag von F&W durch Drittbetreiberinnen und -betreiber (Hilfsorganisationen und Unternehmen) betrieben.

Tabelle 3

Unterkunfts-kategorie	Unterkunft/Standort	Beauftragte Betreiberin/ beauftragter Betreiber
EA/Not	An der Hafenbahn 5-13 (Hafenbahnpark)	SBB Kompetenz gGmbH

Unterkunfts-kategorie	Unterkunft/Standort	Beauftragte Betreiberin/ beauftragter Betreiber
örU/Not	An der Twiete 23	DRK Kreisverband Hamburg-Harburg e. V.
EA	Eichenhöhe	DRK Kreisverband Hamburg-Harburg e. V.
örU/WUK	Friesenstraße 14	ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH
örU/Interim	Hagenbeckstraße 12/Lenzweg	AWO Gesellschaft für Bildung, Integration und Beratung gGmbH (AWO)
örU/Interim	Heidenkampsweg 34 (ehem. Ambassador Hotel)	SBB Kompetenz gGmbH
örU/WUK	Holsteiner Chaussee 389	Deutsches Rotes Kreuz Hamburg Soziale Dienste Eimsbüttel GmbH
örU/Interim	Karl-Arnold-Ring 11	ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH
örU/WUK	Kieler Straße 553-555	Deutsches Rotes Kreuz Hamburg Soziale Dienste Eimsbüttel GmbH
örU/Interim	Nordkanalstraße 58	SBB Kompetenz gGmbH
örU/Interim	Oskar-Schlemmer-Straße 25 (AWO Haus Billetal)	AWO Hamburg Seniorenwohnen & Pflege gGmbH
EA/Not	Schlachthofstraße 3-5 (ehem. FEGRO) - inklusive Zelte	DRK Kreisverband Hamburg-Harburg e. V.
örU/Interim	Schnackenburgallee 81-83 – inklusive Zelte	DRK Kreisverband Altona und Mitte e. V.
örU/Interim	Schwarzenbergstraße 76 (Schwarzenbergplatz)	DRK Kreisverband Hamburg-Harburg e. V.
EA/Not	Stengelestraße 38 (Hermannstal)	AWO Hamburg Seniorenwohnen & Pflege gGmbH
örU/Interim	Überseering 26	DRK Kreisverband Altona und Mitte e. V.
örU/Not	Vorhornweg 2	DRK Kreisverband Altona und Mitte e. V.

Quelle: F&W, Stand: 16. Mai 2024.

Frage 14: *Von 2019 bis 2022 hat F&W insgesamt 176 Wohnungen für vordringlich Wohnungssuchende fertigstellt. Der Plan des Senats sieht 200 Wohnungen pro Jahr vor. Wie viele Wohnungen für vordringlich Wohnungssuchende hat F&W an welchen Standorten im Jahr 2023 fertiggestellt?*

Antwort zu Frage 14:

In 2023 wurden insgesamt 107 Wohneinheiten (WE) für vordringlich Wohnungssuchende fertiggestellt beziehungsweise in den Bestand von F&W überführt: 95 WE in der Charlottenburger Straße (Ankauf) und zwölf WE im Maronenhof.

Frage 15: *Für die Jahre 2023 bis 2026 hat F&W den Bau von 484 WA-Wohnungen geplant, bei Soll des Senats von 800 WA-Wohnungen. Wie viele Wohnungen für vordringlich Wohnungssuchende sind aktuell an jeweils welchen Standorten in Planung, wie viele in Bau?*

Antwort zu Frage 15:

Aktuell sind 653 WE für vordringlich Wohnungssuchende in Planung (527 WE) und im Bau (126 WE), siehe Anlage 3.

Frage 16: *F&W soll im Rahmen der Aktionstage Personen aus prekären Mietverhältnissen aufnehmen. „In den Jahren 2021 und 2022 wurden keine Aktionstage durchgeführt“, so der Senat in Drs. 22/11535. Wieso gab es keine Aktionstage mehr und wann wurden die Aktionstage aus welchen Gründen abgeschafft?*

Antwort zu Frage 16:

Seit der COVID-19-Pandemie und dem Beginn des Angriffskrieges gegen die Ukraine wurden keine Aktionstage durch die für Soziales zuständige Behörde koordiniert. Punktuell erfolgen ähnliche Einsätze unter Koordination einzelner Bezirke, wie beispielsweise die Verbundeinsätze zur Billstraße durch das zuständige Bezirksamt.

Frage 17: *Für den ganzjährigen Tagesaufenthalt für Obdachlose soll ein Neubau in Altona in der Stresemannstraße als Ersatz für den Tagesaufenthalt Hinrichsenstraße erfolgen, der eigentlich Ende 2022 in Betrieb gehen sollte. Drs. 22/14482 informierte, dass „nach aktuellem Planungsstand wird weiterhin von einer Fertigstellung des Bauvorhabens zu Ende 2025 sowie einer Inbetriebnahme der TAS Anfang 2026 ausgegangen“. Entspricht dieser Zeitplan noch den aktuellen Planungen?*

Wenn nicht, warum seit wann inwiefern nicht mehr?

Antwort zu Frage 17:

Das Bauvorhaben Stresemannstraße 138 schreitet planmäßig voran, es wird weiterhin von einer Fertigstellung voraussichtlich zum Ende des Jahres 2025 ausgegangen.

Frage 18: *Da der Standort Sachsenwaldau einen hohen Instandsetzungsstau aufweist, wurde im Jahr 2021 eine Aufgabe des Standorts und die Verlagerung nach Hamburg überlegt, aber 2023 verworfen. Wie ist hier der aktuelle Stand der Planungen bei welchem Investitionsbedarf und Zeitplan?*

Antwort zu Frage 18:

Von F&W ist eine Machbarkeitsstudie zur Prüfung des Erhalts der Eingliederungshilfe am Standort Sachsenwaldau in Auftrag gegeben worden. Die Planungen zur zukünftigen Nutzung und Prüfung der Wirtschaftlichkeit des Standorts sind noch nicht abgeschlossen. Der Investitionsbedarf ist noch nicht endgültig ermittelt. Eine belastbare Aussage ist voraussichtlich Ende 2024 möglich.

Frage 19: *Im Bereich des Seniorenwohnens wies die Wohnanlage Groß Borstel einen Gesamtsanierungsbedarf im Jahr 2020 in Höhe von 4,8 Millionen Euro auf bei eingeplanten Mitteln in Höhe von 1 Million Euro, im Geschäftsbericht 2021 war sogar von 10 Millionen Euro Bedarf die Rede. Wie sehen hier die Planungen und aktuellen Kosten nach Brandschutzsanierung im Jahr 2023 aus?*

Antwort zu Frage 19:

Die für das Jahr 2023 geplanten Maßnahmen (Austausch der Bodenbeläge und Erneuerung der Brandmeldeanlage) konnten nicht wie geplant umgesetzt werden. Aufgrund des Brandes im Flügel D im Jahr 2022 und der daraus folgenden Sanierungsmaßnahmen mussten die Prioritäten am Gebäude neu getroffen werden. Die Sanierung des Flügels D inklusive des Austausches der Bodenbeläge wird bis August dieses Jahres abgeschlossen sein. Danach können die Arbeiten an den weiteren Bereichen des Gebäudes stattfinden. Die Brandmeldeanlage wird im gleichen Zuge ertüchtigt. Aufgrund des nebenan geplanten Neubaus wird derzeit die Möglichkeit einer gemeinsamen Heizungs- und Warmwasserversorgung geprüft, um hier Synergien zu erzeugen und auf die aktuellen energetischen Anforderungen reagieren zu können. Weiterhin wird in dem Zusammenhang die Planung für die Erneuerung der Medienanschlüsse vorangetrieben. Entsprechende Entscheidungen des Aufsichtsrates von F&W werden zurzeit vorbereitet. Insoweit sind die Planungen noch nicht abgeschlossen.

Frage 20: *Im Jahr 2014 zählte F&W 948 Mitarbeiter, im Jahr 2022 1.830. Wie viele Mitarbeiter waren es Ende 2023? In welchen Bereichen waren diese jeweils tätig (Winternotprogramm, Sozialmanagement örU, Verwaltung, Bauplanung und so weiter)?*

Antwort zu Frage 20:

Tabelle 4

Bereiche	Anzahl Mitarbeitende
Handwerk/Technik	324
Immobilien/Bau	50
Klientinnen- und Klienten-/Bewohnerinnen- und Bewohnerbetreuung	1.165
Reinigung/Hausservice	78
Verwaltung	399
Gesamt	2.016

Im Winternotprogramm waren zum 31. Dezember 2023 insgesamt 76 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt.

Eine Differenzierung nach den in der Frage bezeichneten Bereichen (die teilweise Funktionsgruppen beschreiben, teilweise Einsatzbereiche) ist nicht möglich, da dies eine händische Auszählung in über 1.000 Fällen erfordern würde, was in der zur Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht zu leisten ist. Die hier gewählte Differenzierung entspricht der Erfassung innerhalb der Personaladministration.

Frage 21: *Für welche Aufgaben beziehungsweise Bereiche wurden im Jahr 2023 zusätzliche Mitarbeiter aufgrund welches Bedarfs eingestellt?*

Antwort zu Frage 21:

Im Jahr 2023 erfolgten insgesamt 386 Neueinstellungen. Der Bedarf ergab sich aus Kapazitätsaufbau und Fluktuationsausgleich. Eine detaillierte Auflistung ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 5

Bereiche	Anzahl Mitarbeitende
Handwerk/Technik	44
Immobilien/Bau	13
Klientinnen- und Klienten-/Bewohnerinnen- und Bewohnerbetreuung	285
Reinigung/Hausservice	0
Verwaltung	44
Gesamt	386

Frage 22: *Sind für das Jahr 2024 bereits Stellenneuschaffungen geplant?*

Wenn ja, in welchem Umfang und für welche Bereiche?

Antwort zu Frage 22:

Für das Jahr 2024 sind folgende Stellenneuschaffungen (aufgrund Kapazitätsaufbaus und Fluktuationsausgleichs) geplant (in Vollzeitäquivalenten (VZÄ)):

Tabelle 6

Bereiche	VZÄ
Handwerk/Technik	103,6
Immobilien/Bau	27,9
Klientinnen- und Klienten-/Bewohnerinnen- und Bewohnerbetreuung	473,7
Reinigung/Hausservice	0
Verwaltung	36,2
Gesamt	641,4

Frage 23: *Wie viele Stellen sind aktuell nicht besetzt?*

Antwort zu Frage 23:

Zum 1. Mai 2024 waren 220 (10,9 Prozent) ausgeschriebene Stellen noch nicht besetzt.

Frage 24: *2015 betrugen die Personalkosten 48,1 Millionen Euro ohne Altersvorsorgezuführung, im Jahr 2022 beachtliche 90 Millionen Euro. Wie hoch waren die Personalkosten 2023 und mit welchen Kosten wird für das Jahr 2023 kalkuliert?*

Antwort zu Frage 24:

Die Personalkosten für 2023 betrugen rund 105 Millionen Euro. Für das Jahr 2024 wird laut Wirtschaftsplan mit Personalkosten von rund 151 Millionen Euro kalkuliert.

Frage 25: *Mit welchen externen Dienstleistern arbeitete F&W im Bereich Catering und Sicherheit im Jahr 2023 in den Bereichen Flüchtlingsunterbringung und Obdachlosenhilfe zusammen? Und gab es in diesem Jahr Kündigungen?*

Wenn ja, warum?

Antwort zu Frage 25:

Tabelle 7: Rahmenvertragspartnerinnen und Rahmenvertragspartner Sicherheitsdienstleistungen

D.A.G.-Security GmbH	21337 Lüneburg
ELB Security GmbH	22047 Hamburg
Eichinger Sicherheit und Service GmbH	86316 Friedberg
KÖTTER SE & Co. KG Security Hamburg	20539 Hamburg
MAB Services GmbH	52070 Aachen
proSicherheit GmbH	25336 Elmshorn
SECURA Personal Dienstleistungs- und Service GmbH & Co.KG	22525 Hamburg
Securitas GmbH Sicherheitsdienste	22309 Hamburg
SICHERHEIT NORD GmbH & Co. KG	22303 Hamburg
Syde Classic Security GmbH	45128 Essen
WAKO Nord Hamburg GmbH	22525 Hamburg
WEKO Sicherheitsdienste GmbH	22589 Hamburg
WeWatch Security Service GmbH	14195 Berlin

Es erfolgte 2023 keine Kündigung.

Tabelle 8: Vertragspartnerinnen und Vertragspartner Cateringleistungen

AlsterFood GmbH	22297 Hamburg
Le Royal Catering & Events GmbH	22309 Hamburg
Hafentor GmbH & Co. KG	22047 Hamburg
Pflegen & Wohnen Catering	22525 Hamburg
PrimusService GmbH	50767 Köln
Formidable GmbH	20457 Hamburg
Kosher Market JBZ GmbH	20148 Hamburg
Ecolog GmbH	40599 Düsseldorf

Es erfolgte eine Kündigung im Oktober 2023 der PrimusService GmbH aufgrund einer Vertragsverletzung.

Frage 26: *Wie viel gab F&W im Jahr 2023 für welche externen Dienstleister aus? 2022 waren es insgesamt 99,6 Millionen: Wachdienste 28,9 Millionen Euro, Catering 63 Millionen Euro, Dolmetscher 0,4 Millionen Euro, Reinigung 6 Millionen Euro, Rechtsberatung 0,5 Millionen Euro.*

Antwort zu Frage 26:

Im Jahr 2023 hat F&W externe Dienstleistungen mit folgenden Kosten in Anspruch genommen: Wachdienst rund 46,9 Millionen Euro, Catering rund 130,1 Millionen Euro, Dolmetscherinnen und Dolmetscher rund 0,5 Millionen Euro, Reinigung rund 10,5 Millionen Euro, Rechtsberatung rund 1,2 Millionen Euro.

Frage 27: *Wie viele Aufträge hat F&W im Jahr 2023 insgesamt und in jeweils welchen Bereichen an welcher Stelle ausgeschrieben?*

Antwort zu Frage 27:

Im Jahr 2023 wurden durch das F&W Beschaffungsmanagement circa 1.000 Aufträge in den Bereichen Kauf- und Lieferleistungen, Dienstleistungen und Bauleistungen vergeben: 18 Kauf- und Lieferleistungen, 477 Dienstleistungen und 502 Bauleistungen. Aufträge werden über die elektronische Vergabe oder andere vergaberechtlich vorgesehene Stellen entsprechend der jeweiligen Vergabeart ausgeschrieben sowie auf der Website von F&W bekannt gegeben, siehe https://www.foerdernundwohnen.de/ausschreibung/.

Frage 28: *Ende 2016 waren rund 4.000 Freiwillige, im Jahr 2022 nur noch 1.715 Freiwillige bei F&W registriert. Wie viele waren es zum 31. Dezember 2023?*

Antwort zu Frage 28:

Zum 31. Dezember 2023 waren 1.113 Freiwillige bei F&W registriert.

Frage 29: *Wie viele Mitarbeiter/VZÄ sind übergeordnet zentral bei F&W für die Koordination der Ehrenamtlichen zuständig (2022: 11,5 VZÄ)?*

Antwort zu Frage 29:

Siehe Drs. 22/11535.

Frage 30: *Im Jahr 2015 lag der Umsatz bei 160 Millionen Euro, im Jahr 2022 bei 431 Millionen Euro. Wie hoch war der Umsatz jeweils im Jahr 2023?*

Antwort zu Frage 30:

Im Jahr 2023 betrugen die Umsatzerlöse rund 652 Millionen Euro.

Frage 31: *Im Jahr 2022 machte F&W einen Jahresüberschuss in Höhe von 171.485 Euro. Wie hoch war der Jahresüberschuss im Jahr 2023?*

Antwort zu Frage 31:

Das Geschäftsjahr 2023 wurde mit einem Fehlbetrag von −574.785 Euro abgeschlossen.

Frage 32: *Welche weiteren Bauprojekte und Immobilienkäufe außer den bereits zuvor genannten sind mit jeweils welchem Zweck, Umfang und Investitionsvolumen aktuell in Planung beziehungsweise im Bau?*

Antwort zu Frage 32:

Tabelle 9

Standort	Zweck
PiK-As Neustädter Straße, Kernsanierung und Umbau	Obdachlosenunterbringung
Sierichstraße	örU/Wohnen
August-Krogmann-Straße Haus - 6, Umbau und Modernisierung	Wohngruppen
Meilshof, Neubau	Wohngruppen und Appartements

Standort	Zweck
August-Krogmann-Straße, Alte Wäscherei	Soziale Nutzungen
Kieler Straße 157-161, Umbau	örU
Repsoldstraße	örU/Soziale Nutzungen

Darüber hinaus siehe auch Drs. 22/15125, 22/15163, 22/14992 und 22/11535.

Im Übrigen können zu den oben genannten Projekten derzeit keine exakten Investitionsvolumina angegeben werden, da die Realisierungsumsetzungen, Überlegungen und Planungen noch nicht abgeschlossen sind.

Frage 33: *In welcher Höhe hat F&W im Jahr 2023 Kredite (Bank oder Freie und Hansestadt Hamburg) neu aufgenommen?*

Antwort zu Frage 33:

Im Jahr 2023 wurden Kredite in Höhe von 292 Millionen Euro aufgenommen.

Frage 34: *In welcher Höhe hat F&W im Jahr 2023 Kredite (Bank oder Freie und Hansestadt Hamburg) getilgt?*

Antwort zu Frage 34:

Im Jahr 2023 wurden 39,84 Millionen Euro getilgt.

Frage 35: *Der Schuldenstand Ende 2022 war 239 Millionen Euro bei Banken und 74 Millionen Euro bei der Freien und Hansestadt Hamburg. Wie hoch war der Schuldenstand Ende 2023 (Bank und Freie und Hansestadt Hamburg)?*

Antwort zu Frage 35:

Im Jahr 2023 beliefen sich die Schulden bei Banken auf 507 Millionen Euro und bei der Freien und Hansestadt Hamburg auf 49 Millionen Euro.

Frage 36: *In welcher Höhe hat F&W für das Jahr 2024 neue Kredite geplant?*

Antwort zu Frage 36:

Gemäß Wirtschaftsplan 2024 sind Kreditaufnahmen in Höhe von rund 400 Millionen Euro geplant.

Frage 37: *In welcher Höhe plant F&W im Jahr 2024 Kredite zu tilgen?*

Antwort zu Frage 37:

Gemäß Wirtschaftsplan 2024 sind Kredittilgungen in Höhe von rund 57 Millionen Euro geplant.

Frage 38: *In welcher Höhe sind für das Jahr 2024 Investitionen geplant und was sind die größten Investitionen im laufenden Jahr in jeweils welcher Höhe?*

Antwort zu Frage 38:

Gemäß Wirtschaftsplan 2024 sind Investitionen in Höhe von insgesamt rund 417 Millionen Euro geplant. Als größte Einzelinvestition ist der Neubau Wichmannstraße 29 (mit rund 39 Millionen Euro) geplant.

Frage 39: *Im Wirtschaftsplan 2023 waren alle notwendigen Instandhaltungsvorhaben erfasst. Insgesamt rechnet F&W mit circa 12 Millionen Euro. Welche Beträge für Instandhaltung sind im Jahr 2023 für Instandhaltung verwendet worden und sind im Wirtschaftsplan 2024 für das laufende Jahr vermerkt?*

Antwort zu Frage 39:

Die Instandhaltungskosten für 2023 betrugen insgesamt rund 14,3 Millionen Euro. Im Wirtschaftsplan 2024 hat F&W rund 18,2 Millionen Euro für Instandhaltungen angenommen.

Frage 40: *Laufen gerichtliche Verfahren wegen von F&W nicht bezahlter Außenstände?*

Wenn ja, um Forderungen in welcher Höhe welcher Art handelt es sich jeweils?

Antwort zu Frage 40:

Nein.

Frage 41: *Bisher hatte F&W keine eigene Rechtsabteilung und in den Vorjahren jährlich rund 0,5 Millionen Euro für externe Beratung aufgewendet. Sind diesbezüglich Änderungen geplant?*

Antwort zu Frage 41:

Nein, derzeit sind keine Änderungen geplant. F&W beschäftigt allerdings mehrere Juristinnen und Juristen in Fachabteilungen.

Anlage 1

Standort	Eigentum / Anmietung	Spezifikation	Nettomiete Jahr	voraussichtliches MV-Ende
Achterdwars 7-13	Eigentum	örU		
Albert Einstein Ring 1-3a	Miete	örU	1.491.911,28 €	31.10.2030
Albert Einstein Ring 19	Miete	örU	628.621,92 €	31.12.2024
Alsenstr. 8	Miete	örU	60.072,00 €	31.12.2024
Alte Königstraße 8-14	Eigentum	örU		
Am Anzuchtgarten / Große Horst	Miete	örU	420.454,44 €	31.12.2025
Am Dänenstein 2-24	Eigentum	örU		
Am Gleisdreieck 1-23 / Mittlerer Landweg	Miete	UPW	3.495.180,00 €	15.10.2032
Am Radeland / Bostelbeker Damm	Miete	örU	47.672,16 €	31.01.2025
Am Radeland 25	Miete	örU	295.992,00 €	5 Jahre Festlaufzeit
Am Stadtrand 35-37	Miete	örU	1.569.368,16 €	31.01.2032
Am Veringhof 25 / Sanitasstr.	Miete	örU	23.949,00 €	unbefirstet
An der Hafenbahn 5-13	Eigentum	Notstandort		
An der Twiete 23	Miete	Notstandort	38.464,32 €	31.08.2030
Auf dem Sülzbraack	Miete	örU	59.844,00 €	unbefristet
August Kirchstr. 17 / Luruper Chaussee 30	Miete	örU	89.712,00 €	31.12.2023 / noch in Verhandlungen
August Krogemann Str. 52, Anneliese Tuchel Weg 11 Haus M	Miete	örU	270.960,12 €	30.04.2031
August-Krogmann-Str. 89-109, Meilerstraße 20-32	Eigentum	örU		
Averhoffstr. 38	Miete	örU	180.000,00 €	31.10.2031
Bahngärten 11	Miete	örU	226.500,00 €	unbefristet
Bargkoppelweg 66	Miete	EA	158.875,08 €	31.12.2025
Bargteheider Str. 89	Miete	örU	86.088,96 €	31.12.2026
Bargteheider Straße 89 a	Eigentum	örU		
Baurstr. / Othmarschener Höfe	Miete	UPW	427.879,32 €	29.02.2036
Beltgens Garten 2	Eigentum	örU		
Berzeliusstr. 91 / Billbrook 9	Miete	örU	310.918,80 €	30.06.2028
Billbrookdeich 76	Eigentum	örU		
Billstieg 1	Miete	örU	3.076.622,88 €	31.12.2025
Binnenfeldredder 90	Miete	örU	mietzinsfrei	04.09.2027
Bornmoor 30	Eigentum	örU		
Borsteler Chaussee 301	Eigentum	örU		
Brookkehre	Miete	örU	66.540,00 €	03.05.2027
Butterbauerstieg / Rehagen	Miete	UPW	607.249,44 €	31.05.2033
Cuxhavener Str. 566	Miete	örU	49.922,40 €	unbefristet
Duvenacker	Miete	UPW	501.024,00 €	14.05.2033
Duvenstedter Damm 10	Miete	örU	45.000,00 €	31.08.2025
Duvenstedter Damm 12, Triftweg 1-11	Miete	örU	420.619,08 €	30.06.2028
Eiffestr. 398 / Ersatzstandort Pik As Baumaßnahme	Miete	Übernachtungsstätte	697.358,52 €	30.09.2025
Eiffestr. 48	Miete	örU	993.531,60 €	12.02.2026
Eiffestr. 52-56	Miete	UPW	1.106.042,28 €	01.06.2034
Erdkampsweg 156	Eigentum	örU		
Eschenweg 7a-h	Miete	örU	203.652,00 €	unbefristet
Essener Bogen 17	Miete	örU	272.428,80 €	31.05.2024, danach unbefristet
Eulenkrugstraße	Miete	örU	84.500,04 €	31.10.2025
Fibigerstr. 44-52	Miete	örU	376.854,96 €	31.07.2029
Flughafenstr. 64-82	Miete	UPW	1.418.390,40 €	02.07.2033
Flughafenstraße / Ohkamp	Miete	örU	16.468,32 €	30.09.2028
Freiligrathstraße	Miete	örU	290.563,20 €	unbefristet
Friesenstr. 14	Miete	örU	97.992,00 €	unbefristet
Friesenstr. 22	Miete	Winternotprogramm	940.601,88 €	31.10.2025
Garstedter Weg 20	Miete	Übergangswohnen	39.650,40 €	30.04.2029
Garstedter Weg 79-85	Miete	Einrichtung für pflegebedürftige obdachlose Menschen	648.000,00 €	31.03.2039
Georg-Wilhelm-Str. / Kurdamm 8	Miete	örU	57.720,00 €	unbefristet
Große Bahnstr. 50	Miete	örU	474.957,84 €	31.03.2033
Großlohering 52 - 56 a-d	Eigentum	örU		
Grunewaldstr. 74	Miete	örU	mietzinsfrei	31.01.2027
Haferblöcken RH Bergedorf-Bille	Miete	UPW	311.536,80 €	28.02.2035
Haferblöcken RH Hansa	Miete	UPW	291.952,32 €	18.06.2035
Haferblöcken RH HIG	Miete	UPW	728.606,40 €	18.06.2035
Hagenbeckstraße 12	Miete	örU	186.492,00 €	30.06.2024
Hagendeel 60 / Alma-Ohlmann-Weg	Eigentum	örU		
Halskestr. 72	Miete	Winternotprogramm/ örU	1.980.000,00 €	30.04.2027
Harburger Poststr. 1	Miete	EA	692.353,32 €	unbefristet
Hebebrandstr. / Tessnowweg	Miete	örU	325.500,00 €	unbefristet

Standort	Eigentum / Anmietung	Spezifikation	Nettomiete Jahr	voraussichtliches MV-Ende
Heidenkampsweg 34	Miete	örU	960.000,00 €	30.06.2025
Hein-Hoyer-Straße 66-70	Eigentum	örU		
Heinrich-Hertz-Str. 125	Miete	örU	318.090,36 €	28.02.2031
Hermannstal 72, 74	Eigentum	Notstandort		
Hinrichsenstraße 2 - 6a	Eigentum	örU		
Hinschstr. 1-5	Eigentum	örU		
Holmbrook	Miete	örU	mietzinsfrei	unbefristet
Holsteiner Kamp 51	Miete	örU	419.106,24 €	30.11.2030
Holstenkamp 113, 115, 117, 117a-c	Eigentum	örU		
Holstenkamp 119	Miete	örU	233.126,16 €	31.12.2027
Hornackredder 6-12	Miete	örU	24.933,12 €	unbefristet
Hornkamp 9-11	Miete	örU	424.721,52 €	31.08.2027
Huckepackbahnhof	Miete	örU	572.400,00 €	28.02.2026
Hütten 40-42	Eigentum	örU		
Jugendparkweg 60	Miete	örU	mietzinsfrei	31.12.2025
Karl-Arnold-Ring 11, 21109 Hambrug	Miete	örU	285.048,00 €	31.12.2028
Kellogstr. 35, Jenfelder Au	Miete	örU	388.493,76 €	30.09.2033
Kieler Str. 263-265	Miete	örU	844.935,96 €	31.07.2033
Kieler Str. 555	Miete	örU	360.000,00 €	15.09.2027
Kieler Str. 652	Miete	örU	71.220,12 €	unbefristet
Kieler Straße 157-161	Eigentum	Notstandort		
Kielkoppelstr. 16c	Miete	örU	111.320,28 €	unbefristet
Kirchhofstwiete 1	Eigentum	örU		
Kiwittsmoor 6	Miete	örU	14.357,48 €	31.12.2026
Kollausstr. 15-23	Miete	örU	18.240,00 €	31.03.2026
Krausestr. 96a / Dehnhaide 161a	Miete	örU	63.937,92 €	unbefristet
Kroonhorst 113-115	Eigentum	örU		
Kurt-A. Körber Chaussee 39e	Miete	örU	138.000,00 €	15.03.2025
Kurt-A. Körber Chaussee 41	Miete	örU	118.440,00 €	31.01.2028
Lademannbogen 12 + 12a	Miete	örU	703.997,52 €	19.01.2031
Ladenbeker Furtweg 178-188	Eigentum	örU		
Langenhorner Chaussee 321	Eigentum	örU		
Lewenwerder I + II	Miete	örU	28.092,48 €	unbefristet
Litzowstraße	Miete	örU	36.756,00 €	31.12.2025
Lohkoppelweg 12a	Miete	örU	86.367,96 €	31.01.2025
Loogestraße	Miete	örU	mietzinsfrei	30.04.2028
Marie-Bautz-Weg 11-15a	Miete	örU	1.671.786,60 €	30.09.2025
Mattkamp / Pavillondorf	Miete	örU	mietzinsfrei	unbefristet
Neuenfelder Fährdeich 88	Miete	örU	117.012,00 €	31.10.2025
Neumoorstück 1	Miete	örU	138.332,04 €	31.08.2030
Neustädter Straße 29	Eigentum	Übernachtungsstätte		
Nöldekestr. 17 / Jutestr. 7	Miete	örU	208.083,60 €	31.12.2025
Nordkanalstr. 58	Miete	örU	90.000,00 €	30.06.2025
Notkestr. 25	Miete	örU	mietzinsfrei	30.09.2024
Notkestraße 105 a-c	Eigentum	örU		
Oehleckerring 20	Miete	örU	186.000,00 €	31.05.2032
Ohlendiekshöhe	Eigentum	UPW		
Oldenburger Str. 76-80	Eigentum	örU		
Oldesloer Straße 166	Eigentum	örU		
Oliver-Lißy-Str. 14/46 / Hörgensweg	Miete	UPW	419.302,56 €	30.09.2033
Opitzstr. 17, 19, 21,23,25 - Gottschedstr. 19, 21, 23	Miete	örU	397.918,32 €	31.01.2028
Oskar-Schlemmer-Str. 25	Miete	örU	423.822,48 €	31.12.2024
Osterbaum 13	Miete	örU	19.422,00 €	unbefristet
Papenreye / Stravenhagenstr. / Borstler Bogen	Miete	örU	212.698,20 €	31.07.2032
Paul-Stritter-Weg 1	Miete	örU	32.880,00 €	31.12.2024
Pinneberger Str. 40	Miete	örU	45.048,36 €	unbefristet
Plaggenmoor / Weidengrasweg	Miete	UPW	392.331,00 €	31.12.2033
Poppenbüttler Weg 3	Miete	örU	5.093,16 €	unbefristet
Quickbornstr. 24	Miete	örU	409.500,00 €	unbefristet
Rahel-Varnhagen-Weg 12-24	Miete	örU	550.455,12 €	unbefristet
Rahlstedter Grenzweg 5-7	Miete	örU	119.116,68 €	unbefristet
Rahlstedter Str. 8	Miete	örU	26.400,00 €	unbefristet
Raja-Ilinauk-Str.	Miete	UPW	1.020.810,72 €	30.11.2031
Raja-Ilinauk-Str. 41-57	Eigentum	örU		
Rodenbeker Straße	Miete	örU	125.865,00 €	unbefristet
Rosa-Schapire-Weg 4-12	Eigentum	in Klärung		
Sandwisch 66	Miete	örU	109.922,16 €	unbefristet
Schlachthofstr. 3-5 / FEGRO Hallo	Miete	Notstandort	1.481.780,04 €	31.03.2026
Schlenzigstr. 6-8	Miete	örU	58.830,00 €	unbefristet

Standort	Eigentum / Anmietung	Spezifikation	Nettomiete Jahr	voraussichtliches MV-Ende
Sibeliusstr. 14-20, 22761 Hamburg	Miete	örU	361.392,36 €	31.12.2027
Sieker Landstr. 13	Miete	örU	mietzinsfrei	unbefristet
Sieker Landstr. 61	Miete	örU	915.928,44 €	31.08.2031
Sierichstraße 53	Eigentum	örU		
Sieversstücken II	Miete	örU	mietzinsfrei	unbefristet
Sieverstücken I	Miete	örU	mietzinsfrei	unbefristet
Sinstorfer Kirchweg 61a	Miete	örU	mietzinsfrei	31.06.2026
Sophienterrasse 1a	Miete	örU	679.999,20 €	26.09.2024
Spaldingstr. 77a	Miete	Tagesaufenthaltsstätte	280.631,76 €	30.06.2025
Spliedtring 48-58	Eigentum	örU		
Stader Str. 106a	Miete	örU	39.216,00 €	unbefristet
Stapelfelder Str. 7	Miete	örU	93.427,20 €	unbefristet
Steilshopper Allee 501	Miete	örU	mietzinsfrei	unbefristet
Stengelestr. 38	Miete	örU	28.749,12 €	31.08.2030
Stresemannstr. 150	Miete	Tagesaufenthaltsstätte	10.928,28 €	unbefristet
Suhrenkamp 40	Eigentum	örU		
Suurheid	Miete	örU	223.140,00 €	unbefristet
Überseering 16	Miete	örU	88.526,40 €	14.11.2024
Überseering 26	Miete	örU	4.086.940,68 €	30.03.2026
Veermoor 4	Miete	Notstandort	41.628,00 €	14.09.2030
Vogelhüttendeich 122 a - 134 d	Miete	örU	120.154,32 €	31.12.2025
Volksdorfer Grenzweg 121	Miete	örU	41.424,00 €	unbefristet
Vorhornweg 2	Miete	Notstandort	33.100,80 €	31.08.2030
Walddörfer Str. 91	Miete	örU	73.399,08 €	31.12.2025
Waldweg 185	Miete	örU	mietzinsfrei	unbefristet
Wendenstr. 282	Miete	örU	861.000,00 €	31.12.2024
Wetternstraße 6-10	Eigentum	örU		
Winsener Str. 219-225	Miete	örU	466.314,84 €	28.02.2026
Quelle: F&W, Stand Mai 2024				

Abkürzungen:
EA = Erstaufnahme
örU = öffentlich-rechtliche Unterbringung

UPW = Unterkunft mit der Perspektive Wohnen

Übersicht über die Standorte von Wohnraumvermietung bei F&W Fördern & Wohnen AöR, Stand ab 01.04.2024

	Mietobjekt	Bezirk	Stadtteil	Wohneinheiten gesamt	Anzahl WE für Eingliederungshilfe
1	Am Dänenstein 2 – 10	Eimsbüttel	Schnelsen	55	
2	An der Hafenbahn 11 – 12	HH-Mitte	Wilhelmsburg	1	
3	August-Krogmann-Str. 60 (01.02.2024)	Wandsbek	Farmsen-Berne	21	21
4	August-Krogmann-Str. 89+91	Wandsbek	Farmsen-Berne	4	
5	Bernstorffstr. 145	Altona	Altona Altstadt	64	
6	Borsteler Chaussee 301	HH-Nord	Groß Borstel	114	
7	Butterbauernstieg 21 – 23	Wandsbek	Hummelsbüttel	24	
8	Charlottenburgerstr. 4	Wandsbek	Jenfeld	94	
9	Charlottenburgerstr. 57	Wandsbek	Jenfeld	46	46
10	Großlohering 56 a – d	Wandsbek	Rahlstedt	19	
11	Hermann-Westphal-Str. 7	HH-Mitte	Wilhelmsburg	26	26
12	Hinschstr. 5 (ab 01.03.2024)	Eimsbüttel	Eidelstedt	60	
13	Holstenkamp 115	Altona	Bahrenfeld	6	
14	Holstenkamp 117b – 117c	Altona	Bahrenfeld	23	
15	Ihlestr. 41	HH-Mitte	Billstedt	19	
16	Ladenbeker Furtweg 178	Bergedorf	Bergedorf	9	
17	Lohkampstraße 35	Eimsbüttel	Eidelstedt	51	
18	Lohkampstraße 25 a+b	Eimsbüttel	Eidelstedt	46	
19	Meilerstr. 30	Wandsbek	Farmsen-Berne	41	41
20	Mendelstraße 43	Bergedorf	Lohbrügge	71	
21	Notkestr. 105a	Altona	Bahrenfeld	48	
22	Ohlendieckshöhe 1-34	Wandsbek	Poppenbüttel	240	14
23	Pillauer Str. 90b	Wandsbek	Wandsbek	50	13
24	Sophie-Schoop-Weg 54-54a	Bergedorf	Neu-Allermöhe	50	
25	Spliedtring 48 - 50	HH-Mitte	Billstedt	18	
26	Steilshooper Allee 10	Wandsbek	Steilshoop	91	
27	Suhrenkamp 17a – 19d	HH-Nord	Alsterdorf	75	
28	Wegenkamp/Oldenburger Str. 76-78	Eimsbüttel	Stellingen	46	
29	Traberweg 32, 32a u. 34	Wandsbek	Farmsen-Berne	19	19
30	Holsteiner Chaussee 389 f	Eimsbüttel	Schnelsen	2	
31	Winterhuderweg 4-10	HH-Nord	Barmbek-Süd	66	
	Zwischenvermietung			113	
	Sachsenwaldau (nicht HH)			4	
0	**GESAMT**			1.616	180

Quelle: F&W, Stand Mai 2024

Anlage 3

Voraussichtliche Fertigstellung	Standort	Wohneinheiten	Status
2024	Heidschnuckenring	23	im Bau
2024	Stresemannstraße	20	im Bau
2024	August-Krogmann- Str. Haus 11	18	im Bau
2024	August-Krogmann- Str. Haus 12	41	im Bau
2024	Elfenwiese	24	im Bau
2025	Daimlerstr. (1. Bauabschnitt)	32	in Planung
2025	Mesterkamp	24	in Planung
2025	Schenefelder Landstraße	18	in Planung
2025	Jenfelder Allee	44	in Planung
2025	Ladenbeker Furtweg	10	in Planung
2025	Wandsbeker Zollstraße	59	in Planung
2025	Daimlerstr. (2. Bauabschnitt)	26	in Planung
2025	Björnsonweg	38	in Planung
2025	Hafenbahnpark	76	in Planung
2026	August-Krogmann- Str. Haus 13	41	in Planung
2026	Buxtehuder Str.	62	in Planung
2026	Moosberg	40	in Planung
2026	Hafenbahnpark	57	in Planung
2024 – 2026	Summe Wohnungsbau (WA)	**653**	

Quelle: F&W, Stand 05/2024